

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

es gibt einen neuen Studienplan für die pädagogisch-wissenschaftliche Berufsvorbildung (den „pädagogischen“ Teil des Lehramtsstudiums).

Ab WS 2006/07 werden am Institut für Schuldidaktik und Lehrberufsforschung nur mehr Lehrveranstaltungen gemäß diesem neuen Studienplan angeboten.

Da der neue Studienplan zu diesem Zeitpunkt erst auf der Gewi-Fakultät formell in Kraft getreten ist und die Versorgung zweier parallel laufender Studienpläne mit Lehrveranstaltungen aus ökonomischen und logistischen Gründen nicht möglich ist, werden die Studierenden aller Lehramts-Studienrichtungen außerhalb der Gewi ersucht, ihre Lehrveranstaltungs-Planung vorläufig nach der folgenden Äquivalenzliste vorzunehmen:

Studienplan alt	Studienplan neu
VU-2: Schule und Gesellschaft	VU-2: Der Lehrberuf: Schule als Arbeitsplatz
VU-2: Der Beruf des/r Lehrer/in	VU-2: Bildungstheoretische Zugänge zum Lehrberuf
VU-2: Theorie des Unterrichtens	VU-2: Didaktische Zugänge zum Lehrberuf
VU-1: Lern- und motivationspsychologische Grundlagen v. Erziehung. u. Unterricht	VU-2: Psychologische Zugänge zum Lehrberuf
VU-1: SchülerInnen in entwicklungspsychologischer Betrachtung	
VO-1: Die Entwicklung des Schulwesens	*PR-2: Theorie und Praxis des Unterrichts
VO-1: Einführung in die Erziehungswissenschaft	
VU-2: Erziehungsarbeit in der Schule	PR-2: Theorie und Praxis der Erziehung
VU-1: Der Lehrplan und die schulische Bildungsarbeit	PR-2: Theorie und Praxis der Schulentwicklung
VU-1: Erziehungspsych. u. erziehungssoziologische Aspekte d. Lehrberufs	

1. Studienabschnitt

* PR = Projektproseminar

Die Äquivalenzliste gilt in beiden Richtungen

Dies bedeutet:

Eine Lehrveranstaltung, die am Institut für Schuldidaktik und Lehrberufsforschung z.B. unter der Zuordnung oder der Bezeichnung „Didaktische Zugänge zum Lehrberuf“ angeboten wird, kann in einem noch nicht formell erneuerten Studienplan bis auf weiteres unter der alten Zuordnung „Theorie des Unterrichtens“ angerechnet werden.

Umgekehrt werden Zeugnisse über z.B. „Die Entwicklung des Schulwesens“ + „Einführung in die Erziehungswissenschaft“, die zu einem früheren Zeitpunkt erworben wurden, nun für „Theorie und Praxis des Unterrichts“ anerkannt.

Im Studienjahr 2006/07 (Übergangszeit) werden die VUs

1. „Bildungstheoretische“, 2. „Didaktische“ 3. „Psychologische Zugänge zum Lehrberuf“ aus abwicklungstechnischen Gründen in unterschiedlichen Kombinationen angeboten (integrierte VUs oder dreistündige VO + koordinierte oder eigenständige Übungen).

VO: Unterrichten als Beruf (I: Didaktik; II: Bildungstheorie; III: Phänomenologie)

Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise im elektronischen Anmeldesystem!

Bernd Hackl

(Vorstand des Instituts für Schuldidaktik und Lehrberufsforschung)